

Das untere bez.:

(Der wohlgebohrne Herr Caspar Dietrich von Haugwitz auff Potschappel und Klein-Naundorf ist) geb. d. 20. März 1659. | gestorben d. 10. Nov. 1696. | seines Alters 37 Jahr | 7 Monate 20 Tage.

Die Wappen theilweise zerstört, namentlich die untere rechte Seite, sowie die Inschrift auf dem Medaillon.

In der Denkmalhalle.

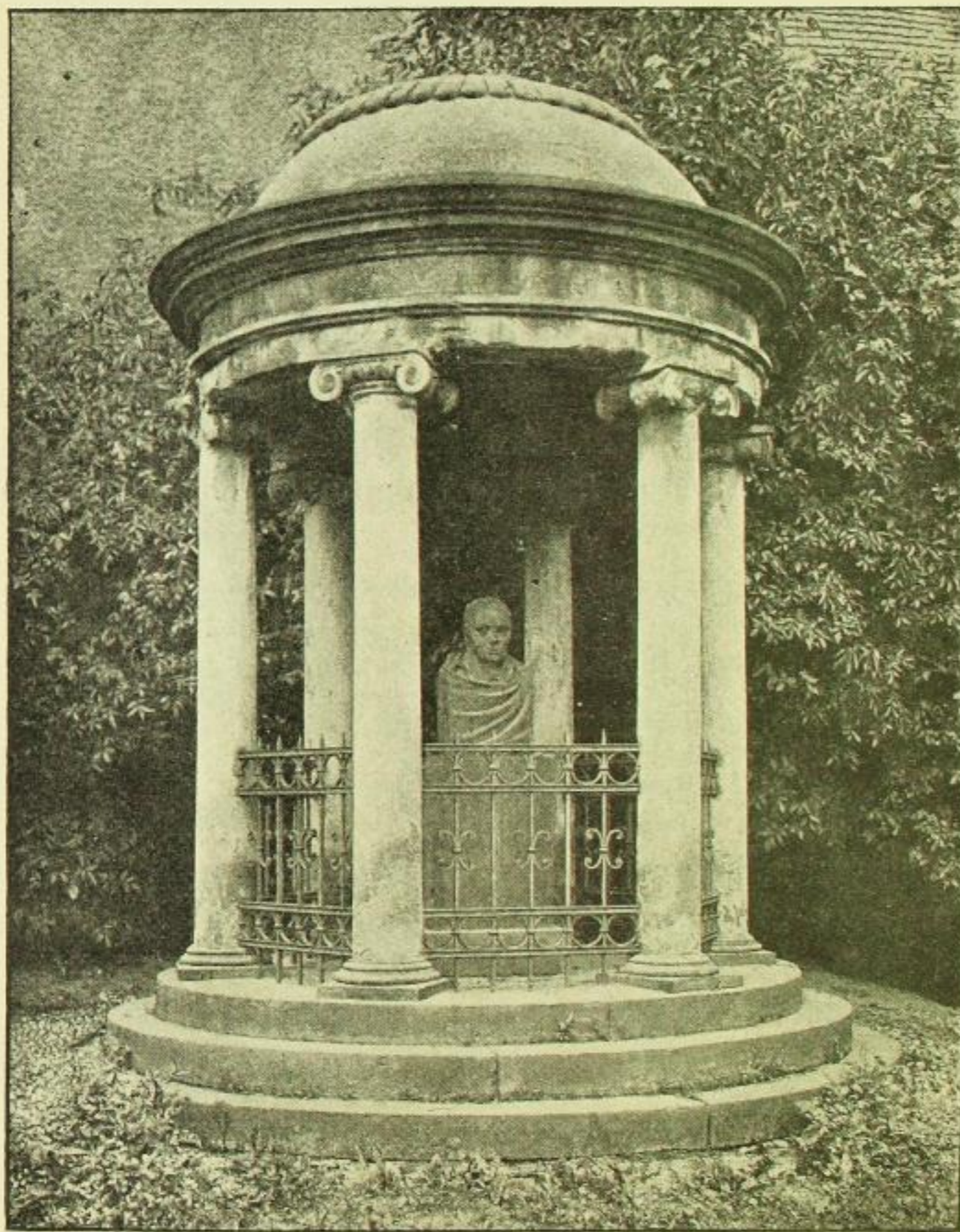


Fig. 28. Döhlen, Denkmal des Alexander Christoph von Schönberg.

Ueberreste von drei rechteckigen, einfachen Sandsteinplatten, die übereinander zusammen aufgestellt sind, 70 cm breit, 170 cm hoch. Die obere bez.:

M. J. v. Polenz. | née de Schoenberg. | Nat. d. 20. Aug. | M.D.CXCVIII. | Dena...
d. 19. Ma. | M.D.CCLXIX.

Die mittlere bez.:

C. E. v. P. | General. Natus.

Die untere bez.:

d. 13. Mart. M.D.C.LXXXI. | Denat. d. 12. Jul. | M.D.CCLII.

In der Denkmalhalle.

Denkmal des Alexander Christoph von Schönberg, † 1801. (Fig. 28).

Ein Rundtempel, 2,40 m im Durchmesser, über drei Stufen erhöht, auf sechs jonischen Säulen, je 2,35 m hoch, mit Gebälk und Flachkuppel-Abschluss darüber, aus Sandstein. In der Mitte steht auf einem einfachen blaugrauen Sockel

Denkmal der Johanna Susanna Freifrau von Degenfeld, † 1722.

Sandstein, 88 cm breit, 170 cm hoch.

Rechteckige Platte, darauf eine wenig vorstehende Tafel, oben und unten geschweift begrenzt. Dieselbe bez.:

Johanna Susanna | Frey-
Frau von Degenfeld | ge-
bohrne | Herrin von Neydegg
| sepulta Den. 24. Aprillis
A5. 1722.

Auf dem Steine soll oben das Wappen der von Degenfeld, unten der von Neydegg angebracht gewesen sein. Jetzt ist davon nichts mehr zu sehen.

In der Denkmalhalle.

Denkmal der M. J. von Polenz, † 1769, und der C. E. von Polenz, † 1752.